P r e s s e i n f o r m a t i o n

Deutscher Fachverlag (dfv)

Millionen-Investition am Frankfurter Standort für zukünftige Expansion

Frankfurt, 01. Dezember 2011 Der Deutsche Fachverlag (dfv) hat über seine hundertprozentige Tochtergesellschaft „Verlag für Wirtschaftspraxis“ ein weiteres Grundstück in der Mainzer Landstraße erworben (Hausnummern 231, 235-237). Es grenzt östlich an den Verlagssitz in der Mainzer Landstraße 251 und ist derzeit unbebaut. Die rund 5.400 Quadratmeter große, gewerblich nutzbare Fläche dient dem dfv als Reserve-Grundstück für Bürobauten. Konkrete Pläne dafür gibt es zum aktuellen Zeitpunkt nicht.

„Damit rüsten wir uns für die weitere Expansion unseres Unternehmens“, so Klaus Kottmeier, Vorsitzender des dfv-Aufsichtsrates. „Eine größere Zuversicht in Wachstum und Entwicklung des Hauses, nicht zuletzt am Standort Frankfurt, als durch ein solches Investment können Gesellschafter, Aufsichtsrat und Geschäftsführung nicht zum Ausdruck bringen“, ergänzt er.

Kontakt:

Brita Westerholz, Leitung dfv-Unternehmenskommunikation
Telefon: 069 7595-2061
E-Mail: brita.westerholz@dfv.de
www.dfv.de

---

*Die **Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag (dfv)** mit Sitz in Frankfurt am Main gehört zu den größten konzernunabhängigen Fachmedienunternehmen in Deutschland und Europa. Mit seinen Tochtergesellschaften publiziert der dfv rund 90 Zeitschriften, viele davon unangefochtene Marktführer in den jeweiligen Branchen. Das Portfolio des dfv wird von über 90 digitalen Angeboten sowie zahlreichen B2B-Communities und einer großen Zahl von Fachbuchtiteln ergänzt. Seminare, Kongresse, Messen sowie Symposien runden das Verlagsprogramm ab. Der dfv beschäftigt 890 Mitarbeiter im In- und Ausland und wird 2011 nach vorläufigen Angaben einen Umsatz von 133,3 Millionen Euro erzielen.*